

SZ 4.3.87

## Rehabilitation im Blick unserer Bauleute

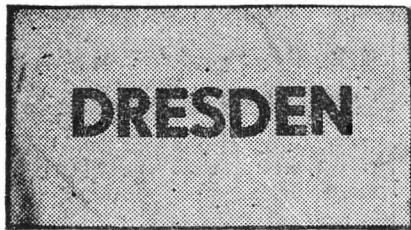
Als Beitrag zum von der UNO beschlossenen Internationalen Jahr der Geschädigten führte das Büro des Stadtarchitekten des Rates der Stadt Dresden im Rahmen seiner regelmäßigen Projektberatungen eine Problemdiskussion zur Nutzung städtebaulicher Lösungen durch schwerbeschädigte Bürger durch. An dieser Gesprächsrunde nahmen außer den Entwurfsarchitekten und Spezialingenieuren des Büros auch verantwortliche Mitarbeiter des Bezirksbauamtes und des Büros für Stadtverkehr als Gäste teil. Frau Berthold, eine Physiotherapeutin der Poliklinik Niedersedlitz, gab die Diskussionsgrundlage.

In der Diskussion wurden weitere Fragen geklärt und über Arbeitsergebnisse und Erfahrungen berichtet. So sprach Genossin Dipl.-Ing. Bauer vom Büro für Stadtverkehr über den gegenwärtigen Stand bei der Erarbeitung eines Wegeplanes für Schwerstgeschädigte im Stadtzentrum. Dipl.-Ing. Bösche vom Büro des Stadtarchitekten berichtete als verantwortlicher Bearbeiter der Bebauungskonzeption des Wohnstandortes Dresden-Gorbitz über die Erarbeitung einer Richtlinie zur Gewährleistung einer entsprechenden Nutzung der städtebaulichen Räume dieses Wohngebietes durch Schwerstgeschädigte.

Die Problembearbeitung trug wesentlich dazu bei, die Kenntnisse der Teilnehmer über die Rehabilitation zu vertiefen und zu festigen. Es wurde ihnen einmal mehr bewußt, den Schwerstgeschädigten besondere Aufmerksamkeit zu widmen.

Dr. Möbius  
1. Stellv. des Stadtarchitekten

### LOKALES

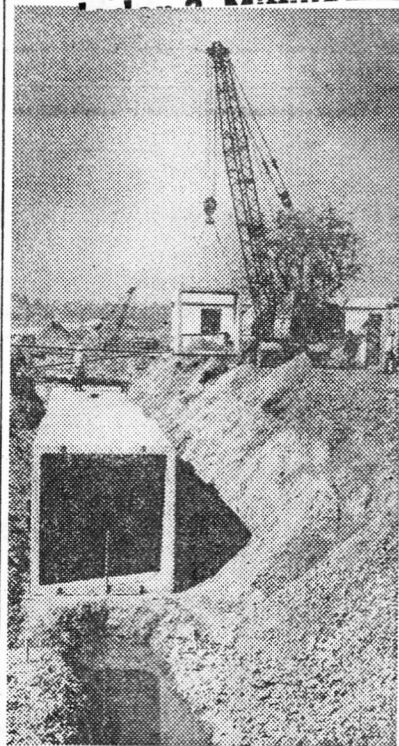


### Gorbitz im Gespräch

Zu einem aktuellen Gespräch laden die Stadtbezirksgruppe West des Kulturbundes der DDR und das Stadtbezirkskulturhaus „Richard Gärtner“ am 18. September, 19.30 Uhr in das Stadtbezirkskulturhaus „Richard Gärtner“, 8029 Dresden, Hebbelstraße 35b, ein. Thema: Aufbaugesamt Dresden-Gorbitz. Es spricht Dipl.-Ing. Jörg Bösche, Mitarbeiter im Büro des Stadtarchitekten.

### Aufbaugesamt Dresden-Gorbitz

Zu einem aktuellen Gespräch „Aufbaugesamt Dresden-Gorbitz“ laden die Stadtbezirksgruppe West des Kulturbundes der DDR und das Stadtbezirkskulturhaus Richard Gärtner am 18. September, 19.30 Uhr in das Stadtbezirkskulturhaus Richard Gärtner, 8029 Dresden, Hebbelstr. 35b, ein. Referent: Dipl.-Ing. Jörg Bösche, Mitarbeiter im Büro des Stadtarchitekten.



### Neubaugesamt Gorbitz.

Kollegen vom VEB Verkehrs- und Tiefbaukombinat Dresden beim Verlegen des Sammelkanals für alle Versorgungsmedien.

Foto: SZ/Anklam